



RAKETENSTART MIT AUSVERKAUF

air up steht nach sechs Wochen kurz vor der ersten Umsatz-Million - DHDL-Investoren Frank Thelen und Ralf Dümmel zeigen sich zufrieden, weitere Investoren sind bereits gefunden

Amazon-Bestseller, meistverkauftes Lebensmittel auf Amazon und zwischenzeitlich ausverkauft: Drei Jahre lang haben die Gründer von air up sich auf den Marktstart ihrer "Duft-Trinkflasche" vorbereitet. Umso größer ist nun die Freude darüber, dass das Konzept "Geschmack durch Duft" vom Verbraucher mit Begeisterung angenommen wird. So gut, dass Amazon und ein Großteil der Einzelhändler wenige Tage nach dem offiziellen Marktstart ausverkauft waren. Drittanbieter verlangten für das Starterset zwischenzeitlich 70 Euro. Aktuell ist es wieder bei allen Händlern (Amazon, QVC, real und ausgewählte Rewe- und Edeka-Filialen) für 29,95 Euro (UVP) erhältlich.

In sechs Wochen schon eine Million Liter verkauft

Die beiden prominentesten Investoren Frank Thelen und Ralf Dümmel dürfen somit schon kurz vor dem Start von "Die Höhle der Löwen" ihren ersten gemeinsamen Investitionserfolg feiern. air up ist das erste Investment der beiden Unternehmer außerhalb der TV-Show, die im September in die nächste Staffel startet. "Dass air up nach knapp sechs Wochen am Markt kurz vor der ersten Umsatz-Millionen steht, ist wirklich beeindruckend. Das schaffen andere Startups erst nach Jahren", so Frank Thelen. Auch Fabian Schlang, Mitgründer, Lebensmitteltechnologie und Ernährungsexperte freut sich über den Ansturm: "Umgerechnet haben wir schon über eine Millionen Liter beduftetes Wasser in Form unserer Duft-Pods verkauft. Das bedeutet wir haben bereits vielen Menschen unnötige Zusatzstoffe oder Zucker in ihren Getränken erspart. Und das ist nach wie vor unser Antrieb."

4-fach überzeichnete Finanzierungsrunde

Das Potenzial der Idee Wasser mit Duft zu versetzen und somit Geschmack zu erzeugen hatte sich schon vor dem erfolgreichen Marktstart des Münchner Startups in Investoren-Kreisen herumgesprochen. So gelang es den air up Gründern in einer 4-fach überzeichneten Extended-Seed-Runde zusätzliches Kapital für den nun geglückten Marktstart einzusammeln. Wie auch bei ihrem Team, legten die jungen Unternehmer bei der Auswahl der Unterstützer großen Wert auf eine möglichst diverse Zusammenstellung an unterschiedlichen Kompetenzen. "Wir wollen nicht nur Geld von unseren Investoren, sondern auch Know-How. Mit unserem sehr jungen Team sind wir auf deren Expertise angewiesen und haben bei der Auswahl der richtigen Partner darauf das Hauptaugenmerk gelegt", verrät Lena Jüngst, die gemeinsam mit Gründerkollege Tim Jäger die ursprüngliche Idee zur air up-Flasche hatte. Unterstützung bei der Suche von geeigneten Interessenten erhielten sie vom BayStartUP Investoren-Netzwerk.



Bereits kurz vor dem Marktstart standen die drei neuen Anteilseigner von air up fest: Das Münchener Pharmaunternehmen Denk Pharma mit Geschäftsführer Stephan Huber, die FRe UG des NavVis-Gründers Dr. Felix Reinshagen und der Privatinvestor Carl-Claudius Rosengarten. Mit einem 7-stelligen Betrag und einer Unternehmensbewertung im zweistelligen Millionenbereich handelt es sich auch im globalen Vergleich um eine außergewöhnlich hohe Firmenbewertung für ein Food-Startup vor dem Markteintritt. Selbst Investoren aus dem europäischen Ausland, aus New York und aus dem Silicon Valley wurden dadurch auf das junge Münchner Unternehmen aufmerksam, welches erstmals Lifestyle mit Foodtech verbindet. Das neu gewonnene Kapital möchte das air up Team nun in Marketing, Unternehmensaufbau und Produktentwicklung investieren, um die Marke noch bekannter zu machen und so eine langfristige Kundenbindung zu ermöglichen.

München, 30. August 2019

air up ist das weltweit erste Trinksystem, das Wasser nur durch die Beigabe von Duft aromatisieren kann. Die Gründer wollen damit den übermäßigen Konsum von Zucker in Form von Softgetränken reduzieren und gleichzeitig Plastik und CO2 einsparen. Die air up GmbH wurde 2019 gegründet und hat ihren Hauptsitz im Herzen Münchens. Die Startersets und Duft-Pods sind auf Amazon.com und im stationären Einzelhandel an zirka 5.000 Verkaufsstellen unter anderen bei real, Edeka und Rewe erhältlich.

Drei Jahre lang haben die air up Gründer ihre Idee entwickelt, bis die Flasche nach mehr als 200 verschiedenen Entwürfen und Weiterentwicklungen endlich bereit für den Markteintritt war. Begonnen hatte das Projekt ursprünglich mit dem Produktdesign Studium von Lena Jüngst und Tim Jäger an der Hochschule in Schwäbisch Gmünd. Nachdem Fabian Schlang, Jannis Koppitz und Simon Nüesch als Studenten der TU München als weitere Gründer hinzustießen, verlagerte sich das Büro des jungen Unternehmens an die Münchner Universität. Mit Hilfe von verschiedenen Gründungsstipendien konnten sie namhafte Investoren wie z.B. Ralf Dümmel und Frank Thelen für sich gewinnen und so die Produktion der ersten air up Flaschen starten.

Pressekontakt:

Bernadette Aicher
air up GmbH
Schillerstraße 40b
80336 München
Deutschland

bernadette@air-up.com
+49 (0)152 028 991 24
www.air-up.com